

Beizenfasnacht: Urgestein Nöggli das Rössli



Noggi im Rössli: er kann's immer noch!

schweizweiten Hit – und auch heute noch gibt er diesen Gasenhauer zum Besten. Nöggis Repertoire ist aber noch viel breiter.

Gerne spielt er bluesige Stücke – im Rössli durfte das Publikum Stichworte in die Runde rufen, aus denen der Entertainer dann einen Spontanblues machte. Und auch seine Sprüche sind nach wie vor markig, lustig und herzlich: der fast siebzehnjährige Stadtzürcher hatte das Publikum sofort auf seiner Seite und lieferte eine grose Show ab.

Die Beizenfasnacht hatte dieses Jahr einen besonderen Gast: im Rössli spielte der Mundartsänger Noggi. Und auch in den anderen Faschnachtslokalen war einiges los.

«Noggi war ein Held meiner Jugend», meinte meine Nachbarin im Rössli, als der Barde seinen Auftritt begann. Mit «I bin en Italiano» landete er Anfang der 1980er-Jahre einen

Der ehemalige Bau-Chnuschi, wie er sich gerne selbst bezeichnet, ist nach wie vor ein gefragter Mann, gibt pro Jahr gegen 70 Konzerte. «Und es gibt praktisch keinen Auftritt, an dem ich nicht aufgefordert werde, den uralten «Italiano-Song» zu singen.» Natürlich auch im Rössli.

Aber auch in den anderen fasnachtlich dekorierten Beizen

Turnermaskenball
Kulturhalle Glärnisch

Samstag, 21.2.2015 20:00 - 03:00

Eintritt CHF 15.- reduziert mit Vollmaske (Goldplakettenträger gratis)

Maskenprämierung mit tollen Preisen, Abendprogramm mit Guggenmusik, Barbetrieb und Maharadscha Glücksrad!

Die Schmiedstube beim Besuch von «Tschin Tonic».

